

Lehrling im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Bezirksgericht Bezau

Die Justiz beabsichtigt, ab 1. September 2025 einen Lehrling im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Bezirksgericht Bezau aufzunehmen.

[LJsZ]

Wertigkeit/Einstufung:	Lehrlinge
Dienststelle:	OLG Innsbruck
Dienstort:	Bezirksgericht Bezau
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2025
Ende der Bewerbungsfrist:	19.02.2025
Monatsentgelt/bezug mindestens:	Brutto € 942,60 im ersten Lehrjahr
Referenzcode:	BMJ-25-0296

Aufgaben und Tätigkeiten

Was bieten wir?

- Bezahlung des Klimatickets
- Lebensmittelgutscheine (Sodexo)
- Sonderzahlungen für besondere Leistungen
- zusätzliche freie Tage bei speziellen Ereignissen (z.B. Führerscheinprüfung)
- nach Möglichkeit flexible Arbeitszeit
- zahlreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung (z.B. ergonomischer Arbeitsplatz, Impfungen, Sehtests, etc.)
- du erhältst eine umfassende Ausbildung in allen Bereichen der Gerichte
- du lernst die unterschiedlichen Fachgebiete (Straf-, Zivil- und Exekutions- sowie Familienrecht) kennen und erhältst Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten der Gerichte

Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- abgeschlossene 9. Schulstufe zum Zeitpunkt der Aufnahme

- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- Höchstalter von 20 Jahren
- Unbescholtenheit
- volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen der Beschränkung wegen Minderjährigkeit
- persönliche und fachliche Eignung (einschließlich PC-Kenntnisse)
- sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- erfolgreiches Eignungsscreening

Die Ausschreibung richtet sich in erster Linie an Pflichtschulabgänger:innen, nicht jedoch an Maturant:innen oder Absolvent:innen einer berufsbildenden mittleren Schule.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen können ausschließlich elektronisch über das Online-Bewerbungsportal der Jobbörse des Bundes (www.jobboerse.gv.at) bis spätestens 19. Februar 2025 eingebracht werden. Bewerbungen per Post, E-Mail etc. können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Ihrer Bewerbung sind unbedingt folgende Unterlagen anzuschließen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde
- letztes Schulzeugnis

Die Auswahl erfolgt durch einen allgemeinen Leistungstest (Eignungsprüfung) und ein Bewerbungsgespräch.

Bewerbungsgesuche können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am letzten Tag der Ausschreibung eingebracht werden.

Verspätet eingebrachte Ansuchen können nicht berücksichtigt werden.

Bei technischen Problemen zur Bewerbung wenden Sie sich an das Service-Center der Jobbörse des Bundes (E-Mail: servicedesk_jobboerse@brz.gv.at, Tel. +43 1 24242 - 505999).

Kontaktinformation

Für Auskünfte stehen Ihnen beim Oberlandesgericht Innsbruck Frau Antonia NIENHUYSEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342113 und Herr Georg KUEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342070 gerne zur Verfügung.

Lehrling im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Bezirksgericht Dornbirn

Die Justiz beabsichtigt, ab 1. September 2025 bis zu 3 Lehrlinge im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Bezirksgericht Dornbirn aufzunehmen.

[LJsZ]

Wertigkeit/Einstufung:	Lehrlinge
Dienststelle:	OLG Innsbruck
Dienstort:	Bezirksgericht Dornbirn
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2025
Ende der Bewerbungsfrist:	19.02.2025
Monatsentgelt/bezug mindestens:	Brutto € 942,60 im ersten Lehrjahr
Referenzcode:	BMJ-25-0300

Aufgaben und Tätigkeiten

Was bieten wir?

- Bezahlung des Klimatickets
- Lebensmittelgutscheine (Sodexo)
- Sonderzahlungen für besondere Leistungen
- zusätzliche freie Tage bei speziellen Ereignissen (z.B. Führerscheinprüfung)
- nach Möglichkeit flexible Arbeitszeit
- zahlreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung (z.B. ergonomischer Arbeitsplatz, Impfungen, Sehtests, etc.)
- du erhältst eine umfassende Ausbildung in allen Bereichen der Gerichte
- du lernst die unterschiedlichen Fachgebiete (Straf-, Zivil- und Exekutions- sowie Familienrecht) kennen und erhältst Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten der Gerichte

Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- abgeschlossene 9. Schulstufe zum Zeitpunkt der Aufnahme

- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- Höchstalter von 20 Jahren
- Unbescholtenheit
- volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen der Beschränkung wegen Minderjährigkeit
- persönliche und fachliche Eignung (einschließlich PC-Kenntnisse)
- sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- erfolgreiches Eignungsscreening

Die Ausschreibung richtet sich in erster Linie an Pflichtschulabgänger:innen, nicht jedoch an Maturant:innen oder Absolvent:innen einer berufsbildenden mittleren Schule.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen können ausschließlich elektronisch über das Online-Bewerbungsportal der Jobbörse des Bundes (www.jobboerse.gv.at) bis spätestens 19. Februar 2025 eingebracht werden. Bewerbungen per Post, E-Mail etc. können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Ihrer Bewerbung sind unbedingt folgende Unterlagen anzuschließen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde
- letztes Schulzeugnis

Die Auswahl erfolgt durch einen allgemeinen Leistungstest (Eignungsprüfung) und ein Bewerbungsgespräch.

Bewerbungsgesuche können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am letzten Tag der Ausschreibung eingebracht werden.

Verspätet eingebrachte Ansuchen können nicht berücksichtigt werden.

Bei technischen Problemen zur Bewerbung wenden Sie sich an das Service-Center der Jobbörse des Bundes (E-Mail: servicedesk_jobboerse@brz.gv.at, Tel. +43 1 24242 - 505999).

Kontaktinformation

Für Auskünfte stehen Ihnen beim Oberlandesgericht Innsbruck Frau Antonia NIENHUYSEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342113 und Herr Georg KUEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342070 gerne zur Verfügung.

Lehrling im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Landesgericht Feldkirch

Die Justiz beabsichtigt, ab 1. September 2025 einen Lehrling im Lehrberuf "Verwaltungsassistent:in" beim Landesgericht Feldkirch aufzunehmen.

[LJsz]

Wertigkeit/Einstufung:	Lehrlinge
Dienststelle:	OLG Innsbruck
Dienstort:	Landesgericht Feldkirch
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2025
Ende der Bewerbungsfrist:	19.02.2025
Monatsentgelt/bezug mindestens:	Brutto € 942,60 im ersten Lehrjahr
Referenzcode:	BMJ-25-0304

Aufgaben und Tätigkeiten

Was bieten wir?

- Bezahlung des Klimatickets
- Lebensmittelgutscheine (Sodexo)
- Sonderzahlungen für besondere Leistungen
- zusätzliche freie Tage bei speziellen Ereignissen (z.B. Führerscheinprüfung)
- nach Möglichkeit flexible Arbeitszeit
- zahlreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung (z.B. ergonomischer Arbeitsplatz, Impfungen, Sehtests, etc.)
- du erhältst eine umfassende Ausbildung in allen Bereichen der Gerichte
- du lernst die unterschiedlichen Fachgebiete (Straf-, Zivil- und Exekutions- sowie Familienrecht) kennen und erhältst Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten der Gerichte

Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- abgeschlossene 9. Schulstufe zum Zeitpunkt der Aufnahme

- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- Höchstalter von 20 Jahren
- Unbescholtenheit
- volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen der Beschränkung wegen Minderjährigkeit
- persönliche und fachliche Eignung (einschließlich PC-Kenntnisse)
- sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- erfolgreiches Eignungsscreening

Die Ausschreibung richtet sich in erster Linie an Pflichtschulabgänger:innen, nicht jedoch an Maturant:innen oder Absolvent:innen einer berufsbildenden mittleren Schule.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen können ausschließlich elektronisch über das Online-Bewerbungsportal der Jobbörse des Bundes (www.jobboerse.gv.at) bis spätestens 19. Februar 2025 eingebracht werden. Bewerbungen per Post, E-Mail etc. können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Ihrer Bewerbung sind unbedingt folgende Unterlagen anzuschließen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde
- letztes Schulzeugnis

Die Auswahl erfolgt durch einen allgemeinen Leistungstest (Eignungsprüfung) und ein Bewerbungsgespräch.

Bewerbungsgesuche können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am letzten Tag der Ausschreibung eingebracht werden.

Verspätet eingebrachte Ansuchen können nicht berücksichtigt werden.

Bei technischen Problemen zur Bewerbung wenden Sie sich an das Service-Center der Jobbörse des Bundes (E-Mail: servicedesk_jobboerse@brz.gv.at, Tel. +43 1 24242 - 505999).

Kontaktinformation

Für Auskünfte stehen Ihnen beim Oberlandesgericht Innsbruck Frau Antonia NIENHUYSEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342113 und Herr Georg KUEN unter der Telefonnummer +43 5 76014 342070 gerne zur Verfügung.